



Protokollauszug vom

26.01.2022

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 19976, Verbesserung Stadtklima, Rahmenplan
(Mehrkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.22.57-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1.1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 19976 Verbesserung Stadtklima, Rahmenplan im Betrag von 107 753.11 Franken (Mehrkosten 27 753.11 Franken) wird genehmigt.

1.2. Für die Mehrkosten von 27 753.11 Franken wird nachträglich zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 19976, ein Zusatzkredit bewilligt.

2. Das Finanzamt wird beauftragt, die in der Anlagenbuchhaltung auf dem Projekt aktivierten Kosten über 107 753.11 Franken in der Rechnung 2021 einmalig abzuschreiben, da dieses Projekt aufgrund der nichtgegebenen Werthaltigkeit in die Erfolgsrechnung zu überführen ist.

3. Mitteilung an: Departement Finanzen, Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau; Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung

Das Stadtparlament hat mit der Genehmigung des Budgets 2019 für das Projekt Verbesserung Stadtklima, Rahmenplan einen Verpflichtungskredit von 80 000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 19976, bewilligt (konstitutiver Budgetbeschluss). Die Departementsleitung Bau hat den Kredit mit Verfügung vom 13.01.2020 freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschreibung

Mit dem Projekt Verbesserung Stadtklima, Rahmenplan wurden gestützt auf das Legislaturprogramm 2018 – 2022 des Stadtrates städtebauliche Grundlagen hinsichtlich der zunehmenden Hitzebelastung im urbanen Raum erarbeitet. Der im April 2021 veröffentlichte Rahmenplan Stadtklima zeigt auf, wo die Hitzebelastung in Winterthur am grössten ist und welche Massnahmen wo am sinnvollsten umzusetzen sind. In der Umsetzungsagenda des Rahmenplans werden die städtischen Aufgaben bezeichnet, welche die Stadt nun prioritär angehen wird.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 19976	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	80 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		107 753.11
Mehraufwand		27 753.11

Die Kosten im Betrag von 107 753.11 Franken sind mit der Abrechnung in die Erfolgsrechnung zu überführen, da bei diesem Projekt die Werthaltigkeit nicht gegeben ist.

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenüberschreitung wird wie folgt begründet:

Die Kostenüberschreitung ist in den zusätzlich erforderlichen Kommunikationsmassnahmen begründet. Praktisch der gesamte Mehraufwand für die Broschüre und Kommunikation, zusammen 27 076.80 Franken, ist damals im Rahmen der Budgetierung nicht eingeflossen. Erst zu einem späteren Zeitpunkt bei der Konzepterarbeitung wurde deutlich, wie wichtig eine einheitliche und professionelle Kommunikation über alle drei Produkte W2040, Höhenentwicklungskonzept und Rahmenplan Stadtklima sein wird.

3.3. Bewilligung der Mehrkosten

Für die Mehrkosten gemäss Abweichungsbegründung ist nachträglich zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 19976, ein Zusatzkredit zu bewilligen.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. c Ziff. 1 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden von den Stimmberechtigten oder dem Stadtparlament bewilligte Verpflichtungskredite vom Stadtrat abgerechnet, sofern keine Kreditüberschreitung vorliegt.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

1. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung
2. Ausgabefreigabe Verfügung vom 13.01.2020